

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Ausschuss für Umwelt und Verkehr	07.05.2024	öffentlich	Beschlussfassung

## Vergabe Bauleistung interkommunaler Wertstoffhof Heiningen

### I. Beschlussantrag

Die Betriebsleitung wird beauftragt, die ausgeschriebene Bauleistung an die Firma Gebrüder Lutz Bauunternehmung zu vergeben und entsprechende Verträge zu schließen.

### II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Der interkommunale Wertstoffhof soll die bislang betriebenen Wertstoffhöfe in den Gemeinden Eschenbach, Gammelshausen und Heiningen ersetzen. Im Hinblick auf den bevorstehenden Start des interkommunalen Wertstoffhofes wurden die Wertstoffhöfe der Gemeinden Eschenbach und Gammelshausen bereits im Verlauf des vergangenen Jahres geschlossen. Der Wertstoffhof der Gemeinde Heiningen soll hingegen bis zur Inbetriebnahme der interkommunalen Lösung betrieben werden.

Die Submission der Vergabe der Bauleistung zum interkommunalen Wertstoffhof in Heiningen fand am 17.04.2024 statt. Zur Submission lagen dem Abfallwirtschaftsbetrieb insgesamt fünf Angebote vor. Im Rahmen der fachlichen Prüfung wurden die Angebote auf technische, funktionelle und wirtschaftliche Gesichtspunkte hin überprüft.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde durch Gebr. Lutz Bauunternehmung GmbH + Co. KG (Leintelstraße 16, 73262 Reichenbach/Fils) vorgelegt.

### III. Handlungsalternative

Gründe für eine Aufhebung der Ausschreibung werden nicht gesehen, weswegen der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben ist. Andernfalls könnte dieser Schadensersatzansprüche geltend machen.

### IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Die Investition, Abschreibung und Aufwendung für den Bau des interkommunalen Wertstoffhofs sind im Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebs berücksichtigt

und fließen in die Abfallgebühren ein.

**V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:**

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Klimasituation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zukunft der Energienutzung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenorientierung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwirkung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.  
Edgar Wolff  
Landrat